

Erledigt

Mackbook Pro (Mitte 2009) Big Sur Installation, bitte um Hilfe und Tips!

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 23. August 2021, 09:36

Hallo liebe Community,

ich habe ein MacBook Pro (13 Zoll, Mitte 2009), 2,26 GHz Intel Core 2 Duo, 8 GB 1067 MHz DDR3 welches aktuell mit Catalina 10.15.7 installiert ist (macOS Catalina Patcher - DosDude1). Letzte unterstützte Version ist macOS Sierra welche aber im Betrieb einfach zu wenig Kompatibilität der Anwendungen aufweist, also Safari wird fast nirgendwo mehr in der Version unterstützt und das führt auch immer wieder zu Anwenderproblemen. Daher hoch gepatcht auf Cata. Allerdings bin ich mit Catalina nicht zufrieden, was für eine schlechte Distribution, hier hat Apple wohl noch nicht den Umstieg richtig hin bekommen, meine Meinung. Daher würde ich sehr gerne auf Big Sur wechseln.

Meine Frage: Geht das überhaupt irgendwie? Welche Möglichkeiten haben ich? Hat schon wer sowas ausprobiert?

Ich würde mich über eure Erfahrungen und Tips sehr freuen, vielen Dank.

Beitrag von „published“ vom 23. August 2021, 09:41

Hey

schau dir mal den Opencore Legacy Patcher an.

<https://dortania.github.io/Opencore-Legacy-Patcher/MODELS.html>

Beitrag von „Max“ vom 23. August 2021, 10:43

Das Root Volume muss aber gepatscht werden

Beitrag von „atl“ vom 23. August 2021, 11:31

Wie [hier](#) schon geschrieben, macht alles was höher als 10.11 ist auf dem Teil keinen Spaß mehr. Ich habe die 2.8 GHz Version und bin zurück auf 10.11. Dort ist die Nutzeroberfläche und das ganze System recht fluffig unterwegs und nutzbar. Was die Browserkompatibilität betrifft, so behelfe ich mir da mit Opera, aber es gibt auch noch andere Alternativen.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 23. August 2021, 12:04

[@atl](#)

Ich eis genau was du meinst, dennoch benötige ich Safari und Email sowie die iCloud dazu damit meine anderen Endgeräte weiterhin zusammen arbeiten.

Daher muß ich den We gehen und Catalina (mit dem Patcher installiert) ist einfach ein Käse. Ich muß mal was anderes probieren und hoffe wenigstens auf eine etwas bessere Lösung am Ende der Versuchsreihe;)

PS: Bei mir ist normal mit Ende.

Maximum OS OS X 10.11.6 (15G31)

[@Published](#)

Nach Erstellung den Big Sur USB Boot Stick und dem OpenCore Patcher startet die Kiste schonmal ins Setup und WLAN ist auch schon am Start. Das könnte doch ggf. einen Versuch wert sein? Ich muß danach nichts mehr patchen, also nach der Installation, sondern einfach nur ausprobieren?

Beitrag von „atl“ vom 23. August 2021, 13:00

[Zitat von Ghostbuster](#)

PS: Bei mir ist normal mit Ende.Maximum OS
OS X 10.11.6 (15G31)

Ooops, bei mir natürlich auch. Ich meinte dann oben in meinem Beitrag auch 10.11. 😊

Beitrag von „Max“ vom 23. August 2021, 13:35

Auf meinem MacBook 13" 2010 macht es überhaupt kein Spaß mit Big Sur, lange Ladezeiten, und es wird sehr heiß, und hab deswegen Kali Linux installiert

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 23. August 2021, 14:07

@[B4tMaxt](#)

Kann ich nur mit CATALINA bestätigen.. die Kiste wird warm auch nur beim Nichtstun. Wenn ich in den live log schaue wird mir auch schlecht was da alles nicht wirklich richtig läuft. ElCap ist aber auf Grund der Fehlenden Unterstützungen für mich obsolit, ich muß also was moderneres ausprobieren.

Eure Antworten zeigen die Tendenz das ich wohl mit El Capitan fest hänge wenn das Gerät noch einiger Maßen arbeiten soll, danke auch für die Feedbacks, so läßt sich natürlich gleich ein Bild machen. Geht also nicht nur darum was anderes drauf zu bekommen, sondern die Performance hat hier wohl seine Schwächen.

Beitrag von „cobanramo“ vom 23. August 2021, 14:18

Es gibt einige Opa`s die du für einen kurzen Marathon überreden kannst, einpaar von denen liefern auch beachtliche Leistungen.:-)

Aber den kannst du leider auch nicht für die Olympischen Spiele einsetzen oder? 😊

Gruss Coban

Beitrag von „Max“ vom 23. August 2021, 14:19

[Ghostbuster](#) Linux läuft sehr gut, und Full-HD Videos auf YouTube ohne Probleme, vielleicht wäre Ubuntu eine Überlegung

Beitrag von „atl“ vom 23. August 2021, 14:22

Ja, es zeigt sich, dass der Schritt zu **Metal** von Apple nicht nur eine Software-Design-Entscheidung war, sondern auch durch der Entwicklung auf der Hardwareseite getrieben wurde. Alles ab mac OS 10.14 benötigt besonders GPU-Ressourcen. Und die gab es bei Hardware vor 2011/2012 nicht wirklich. Man sieht das ja auch bei den Hackintoshs: Du kannst eine alte CPU (Core2 Duo , o.ä.) und mit Patches nutzbar machen, aber ohne entsprechende Grafikkarte hilft das alles nichts. 😞

Beitrag von „published“ vom 23. August 2021, 17:19

[Ghostbuster](#)

du kannst es natürlich ausprobieren mit Big Sur, um dir ein eigenes Bild zu machen wie es laufen wird.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 10:43

Fazit, es ist wie es ist und kann nur ein Kompromiss sein.

Für was habe ich mich entschlossen:

1. El Capitan als Basis ist nie verkehrt. Hier habe ich mich von der iCloud Unterstützung getrennt und nehme das System nur zum multimedialen Vergnügen oder um mal was berechnen zu lassen solange es in dem OS unterstützend möglich ist. Da mir aus der iCloud leider die Bookmarks vom Safari nicht mehr synchronisiert werden, also nicht an meine anderen Geräte welche alle im OS höher liegen nur runter zu einem meiner iPhone5 ist auch das Unsinn geworden. Die Performance allerdings ist hier am ausgewogensten, Spaß hat man damit aber keinen mehr;) Online Streaming ist das höchste Vergnügen über einen Drittanbieter Webbrowser natürlich.

2. Catalina in aktueller Version mit OpenCore 0.7.1. Unterstützung von iCloud und allen anderen Apple-Diensten ist gegeben. Die Synchronisationen laufen alle reibungslos. Meinen Lüfter habe ich allerdings um 40% hoch stellen müssen das mir die Kiste nicht abbrennt wenn ich ein 4K Video laufen lasse oder im Web auf einer Seite unterwegs bin die meine Kiste fordert. Das habt ihr mir oben ja auf den Weg gegeben und somit kam es nicht überraschend sondern war zu erwarten;) Allerdings habe ich einiges auf das OS gezwungen und es läuft tatsächlich recht gut. Angehängt mal ein Überblick meiner aktuellen Apps die ich selber nutzen kann..

3. Big Sure, ja das war ein Versuch aber am Ende nicht mein Ding, warum? Installation mit OC hat am Anfang gut ausgesehen. Mit dem ersten Neustart, also der Einrichtung ging es dann los.. hat ewig gedauert und war eine Odyssee bis ich dann das erste mal bei der Anmeldung war, Katastrophe;) Danach dann via OCP erstmal einiges nachgepatcht, was ja auch gleich zeigt wie sehr das noch in den Kinderschuhen steckt (bei Cata sind keine Patches nötig). Danach dann schon besser, Grafik-Unterstützung war da und auf den ersten Blick ging auch einiges, aber die Performance ist unterirdisch. Habe das dann direkt eingestellt und mit einer frischen Cata Installation begonnen, El Captain hinterher und plane nu noch Windows 10, dann ist gut.

Vielen Dank an alle die sich hier eingebracht haben, nu geht es weiter in großen Schritten um noch einiges zu ändern damit der Kleine wieder vollwertig mitspielen kann, zumindest nach meinem Bedarf 😁

PS: Ich benutze ausschließlich Free- Share oder Lizenzierte Anwendungen. Daher sieht es etwas wild aus für den Anfang aber ich mußte schauen was geht und was nicht mehr. Kann also nur noch mehr werden und langsam wird es dann auch ein rundes System.

Beitrag von „Max“ vom 30. August 2021, 11:40

Und geht Windows jetzt?

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 14:57

..Win habe ich noch nicht installiert.. das ist gerade ja erst in Planung;)

Beitrag von „MacPeet“ vom 30. August 2021, 18:43

[Ghostbuster](#)

Ich habe den Macmini3,1 2009, gleiche CPU, gleiche Grafik, etc., wie bei Deinem Macbook Pro. Natürlich darf hier auch irgendwann auch mal Ende sein.

Ich hatte auch schon über Verkauf des alten Gerätes nachgedacht, allerdings zeigte sich, lohnt nicht, also weiter verwenden.

Auch ich boote inzwischen mit OCLP 0.7.1 (was ja auch Direktupdates ermöglicht in allen Systemen) und ich habe damit auch BigSur und Monterey versucht, allerdings macht dies nicht mehr viel Sinn. Der OCLP-Postinstall-Grafikpatch taugt nicht wirklich was, unter BigSur und Monterey.

Somit bin ich auch wieder zu Catalina zurück, womit die Kiste super läuft, auch ohne Lüfterprobleme oder CPU-Hitze. Catalina war für mich wichtig, da es als erstes OS auch AppleTV kann, somit habe ich den Mini zusammen mit einem Cinema 23" im Schlafzimmer in einen Schrank eingebaut, ausfahrbar natürlich. Somit erfüllt der Mini noch seinen Zweck für AppleTV, Filme und selbst eMail, Browser ist natürlich auch möglich.



Ich beziehe mich nun mal auf Deinen Post#13, insbesondere die Bilder von Catalina.

Warum ist dort die Menüleiste und das Dock nicht transparent? Hast Du dies explizit in Systemeinstellungen ausgeschaltet?

Ich frage nur, weil unter Catalina der Grafikpatch ja noch super geht.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 20:18

@[MacPeet](#)

jep das habe ich so eingestellt. Gut aufgepasst.. meist ist das ja so wenn die GPU nicht richtig läuft. Beim ir habe ich das so eingestellt um noch einen i-Tupfen weniger CPU-Last zu haben;)

Die Temperatur liegt so bei.. rund 60 Grad oder drunter im normalen Betrieb. Starte ich aber was oder nutze aktiv den Safari dann geht das fix mal hoch was bei El Capitan noch human

war wird hier schon zum Eier braten reichen 😄

Beitrag von „Max“ vom 30. August 2021, 23:31

DVD Laufwerk würde ich aber drinnen lassen, weil ich habe es noch nicht geschafft Windows per USB zu starten

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 31. August 2021, 09:44

@[B4tMaxt](#)

Ich würde das gerne vom BootCamp in macOS machen lassen und halt eine ISO mounten da ich keine DVD's zum toasten hier habe und das alte Laufwerk eh eine kleine Zicke ist was das lesen angeht, ist halt schon ins Alter gekommen.